		Seite: 1
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Entspricht Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der neuesten Fassung. - SDSGHS\_DE

## ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

### 1.1 Produktidentifikator

Handelsname : Synpower™ ATF 134

### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Verwendung des Stoffs/des Gemisches : Schmiermittel

<p><b>1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt</b>  Ellis Enterprises B.V., an affiliate of Valvoline  Wieldrechtseweg 39  3316 BG Dordrecht  Netherlands    SDS@valvoline.com</p>	<p><b>1.4 Notrufnummer</b>  00-800-825-8654 / 001-859-202-3865, oder rufen Sie den örtlichen Notruf unter 0 30-1 92 40 an</p> <p><b>Produktinformation</b>  +31 (0)78 654 3500 (in den Niederlanden) oder kontaktieren Sie Ihre CSR-Kontaktperson vor Ort</p>
--	---

## ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

#### Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.

### 2.2 Kennzeichnungselemente

#### Kennzeichnung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)

Keine gefährliche Substanz oder Mischung.


#### Zusätzliche Kennzeichnung:

EUH210 Sicherheitsdatenblatt auf Anfrage erhältlich.  
EUH208 Enthält Alkyl amine. Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

### 2.3 Sonstige Gefahren

#### Zusätzliche Hinweise

Keine Information verfügbar.

		Seite: 2
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

#### 3.2 Gemische

##### Gefährliche Inhaltsstoffe


Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration (%)
Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl	72623-87-1 276-738-4 01-2119474889-13-xxxx	Asp. Tox.1; H304	>= 90,00 - <= 100,00

Die Erklärung der Abkürzungen finden Sie unter Abschnitt 16.

### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise : Betroffene aus dem Gefahrenbereich bringen.  
Dem behandelnden Arzt dieses Sicherheitsdatenblatt vorzeigen.  
Betroffenen nicht unbeaufsichtigt lassen.
- Nach Einatmen : Bei Einatmen, betroffene Person an die frische Luft bringen.  
Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage anwenden und ärztlichen Rat einholen.  
Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
- Nach Hautkontakt : Verunreinigte Kleidung ausziehen. Bei Auftreten einer Reizung , ärztliche Betreuung aufsuchen.  
Wenn auf der Haut, gut mit Wasser abspülen.  
Erste Hilfe ist normalerweise nicht erforderlich. Es wird jedoch empfohlen, dass belichteten Bereiche durch Waschen mit Seife und Wasser gereinigt werden.  
Beschmutzte Kleidung vor Wiedergebrauch waschen.
- Nach Augenkontakt : Augen vorsorglich mit Wasser ausspülen.  
Kontaktlinsen entfernen.  
Unverletztes Auge schützen.  
Bei anhaltender Augenreizung einen Facharzt aufsuchen.
- Nach Verschlucken : Weder Milch noch alkoholische Getränke verabreichen.  
Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen.

		Seite: 3
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.

#### 4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome : Anzeichen und Symptome eines Kontakts mit diesem Material durch Einatmen, Verschlucken und/oder Diffusion des Materials durch die Haut umfassen:  
Magen-Darm-Beschwerden (Übelkeit, Erbrechen, Durchfall)  
Reizung (Nase, Hals, Atemwege)

Risiken : Aspiration kann zu Lungenödem und Pneumonie führen.

#### 4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung : Keine besonderen Erste-Hilfe Maßnahmen erforderlich.

---

### ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

#### 5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel : Löschmaßnahmen auf die Umgebung abstimmen.  
Wassersprühstrahl  
Schaum  
Kohlendioxid (CO<sub>2</sub>)  
Trockenlöschmittel

Ungeeignete Löschmittel : Wasservollstrahl

#### 5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren


Besondere Gefahren bei der Brandbekämpfung : Wenn das Produkt über seinen Flammpunkt erwärmt wird Dämpfe aus, um die Verbrennung zu unterstützen produzieren. Dämpfe sind schwerer als Luft und können sich am Boden ausbreiten und durch Hitze, Dauerflammen, Flammen und andere Zündquellen in der Nähe von dem Punkt der Freisetzung gezündet werden.  
Ablaufendes Wasser von der Brandbekämpfung nicht ins Abwasser oder in Wasserläufe gelangen lassen.

Gefährliche Verbrennungsprodukte : Kohlendioxid und Kohlenmonoxid

#### 5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Besondere Schutzausrüstung für die Brandbekämpfung : Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Spezifische Löschmethoden : Das Produkt verträgt sich mit den üblichen

		Seite: 4
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Brandbekämpfungsmitteln.

Weitere Information : Übliche Maßnahmen bei Bränden mit Chemikalien.

## ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

### 6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen : Persönliche Schutzausrüstung verwenden.  
 Personen, die keine Schutzausrüstung tragen, sollten vom Bereich der Verschüttung ferngehalten werden, bis die Säuberung abgeschlossen ist.  
 Es müssen alle anwendbaren Bundes-, Staats- und Ortsvorschriften eingehalten werden.

### 6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen : Vorsorge treffen, dass das Produkt nicht in die Kanalisation gelangt.  
 Weiteres Auslaufen oder Verschütten verhindern, wenn dies ohne Gefahr möglich ist.

### 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Reinigungsverfahren : Mit inertem flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen (z.B. Sand, Silikagel, Säurebindemittel, Universalbindemittel, Sägemehl).  
 Zur Entsorgung in geeignete und verschlossene Behälter geben.


### 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen siehe Abschnitt 8 und Abschnitt 13 des Sicherheitsdatenblattes.

## ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

### 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang : Dämpfe/Staub nicht einatmen.  
 Nicht rauchen.  
 Personen, die zu Hautsensibilisierungsproblemen oder Asthma, zu Allergien, chronischen oder wiederholt auftretenden Atembeschwerden neigen, sollten bei keiner Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemischgebraucht wird.  
 Behälter ist in leerem Zustand gefährlich.  
 Exposition vermeiden - vor Gebrauch besondere

		Seite: 5
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Anweisungen einholen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Im Anwendungsbereich nicht essen, trinken oder rauchen.  
 Persönliche Schutzausrüstung siehe unter Abschnitt 8.  
 Spülwasser ist in Übereinstimmung mit örtlichen und nationalen behördlichen Bestimmungen zu entsorgen.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz : Übliche Maßnahmen des vorbeugenden Brandschutzes.

Hygienemaßnahmen : Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

### 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter : Behälter dicht verschlossen an einem trockenen, gut belüfteten Ort aufbewahren.

Lagerklasse (TRGS 510) : 10, Brennbare Flüssigkeiten

Sonstige Angaben : Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 7.3 Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendung(en) : Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

### 8.1 Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

### 8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

#### Technische Schutzmaßnahmen


Für ausreichend mechanische Ventilation (allgemeine und / oder lokale Entlüftung) sorgen, um die Exposition unterhalb Expositionsrichtlinien (falls zutreffend) oder unter dem Niveau, das bekannte Ursache, vermuteten oder offensichtlichen unerwünschten Ereignissen zu erhalten.

#### Persönliche Schutzausrüstung

Augenschutz : Unter normalen Nutzungsbedingungen nicht erforderlich.  
 Gegen Spritzer beständige Schutzbrille tragen, wenn Material beschlagen oder Spritzer in die Augen werden könnte.

Handschutz

Anmerkungen : Nitrilkautschuk Neoprenhandschuhe

		Seite: 6
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Die arbeitsplatzspezifische Eignung sollte mit den Schutzhandschuhherstellern abgeklärt werden.

Haut- und Körperschutz : Wenn notwendig tragen:  
 Undurchlässige Schutzkleidung  
 Sicherheitsschuhe  
 Den Körperschutz je nach Menge und Konzentration der gefährlichen Substanz am Arbeitsplatz aussuchen.  
 Entsorgen Sie Handschuhe, die Risse, Nadellöcher oder Zeichen der Abnutzung aufweisen.

---

## ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aussehen : flüssig

Farbe : rot

Geruch : öllartig

Geruchsschwelle : Keine Daten verfügbar

pH-Wert : Nicht anwendbar

Pourpoint : -51 °C

Siedepunkt/Siedebereich : nicht bestimmt

Flammpunkt : 200 °C

Verdampfungsgeschwindigkeit : Keine Daten verfügbar

Entzündbarkeit (fest, gasförmig) : Keine Daten verfügbar

Obere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar


Untere Explosionsgrenze : Keine Daten verfügbar

Dampfdruck : Keine Daten verfügbar

Relative Dampfdichte : Keine Daten verfügbar

Relative Dichte : Keine Daten verfügbar

Dichte : ca. 0,84 g/cm<sup>3</sup> (15 °C)

		Seite: 7
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Löslichkeit(en)  
Wasserlöslichkeit : unlöslich

Löslichkeit in anderen  
Lösungsmitteln : Keine Daten verfügbar

Verteilungskoeffizient: n-  
Octanol/Wasser : Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur : Keine Daten verfügbar

Viskosität  
Viskosität, dynamisch : 8.500 mPa.s (-40 °C)

Viskosität, kinematisch : 29,6 mm<sup>2</sup>/s (40 °C)

Oxidierende Eigenschaften : Keine Daten verfügbar

## 9.2 Sonstige Angaben

Keine Daten verfügbar

---

## ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

### 10.1 Reaktivität

Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung.

### 10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter angegebenen Lagerungsbedingungen.

### 10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen : Eine gefährliche Polymerisation findet nicht statt.

### 10.4 Zu vermeidende Bedingungen

### 10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe : Starke Oxidationsmittel

### 10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte


Gefährliche  
Zersetzungsprodukte : Es sind keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

---

## ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

### 11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Angaben zu  
wahrscheinlichen : Einatmen  
Hautkontakt

		
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Expositionswegen

Augenkontakt  
Verschlucken**Akute Toxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Akute orale Toxizität	: LD50 (Ratte): > 5.000 mg/kg
Akute inhalative Toxizität	: LC50 (Ratte): > 5,58 mg/l Expositionszeit: 4 h Testatmosphäre: Staub/Nebel Bewertung: Bei einer Einatmung nicht als akut giftig unter GHS klassifiziert. Anmerkungen: Bei dieser Dosierung wurde keine Mortalität festgestellt.
Akute dermale Toxizität	: LD50 (Kaninchen): > 5.000 mg/kg Anmerkungen: Bei dieser Dosierung wurde keine Mortalität festgestellt.

**Ätz-/Reizwirkung auf die Haut**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Produkt:**

Anmerkungen: Kann bei empfindlichen Personen Hautreizungen verursachen.

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Keine Hautreizung

**Schwere Augenschädigung/-reizung**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Produkt:**

Anmerkungen: Augenreizung oder -verletzung ist unwahrscheinlich.

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Spezies: Kaninchen
Ergebnis: Keine Augenreizung

**Sensibilisierung der Atemwege/Haut**

Sensibilisierung durch Hautkontakt: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

Sensibilisierung durch Einatmen: Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Produkt:**


Anmerkungen: Kann allergische Hautreaktion verursachen.

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Art des Testes: Buehler Test
Spezies: Meerschweinchen



		Seite: 9
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

Bewertung: **Verursacht keine Hautsensibilisierung.**

**Keimzell-Mutagenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Karzinogenität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Reproduktionstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Aspirationstoxizität**

Nicht klassifiziert nach den vorliegenden Informationen.

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

**Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.**

**Weitere Information**

**Produkt:**

Anmerkungen: Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben**

**12.1 Toxizität**

**Inhaltsstoffe:**

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Toxizität gegenüber Fischen : **LL50 (Pimephales promelas (fettköpfige Elritze)): > 100 mg/l**

Expositionszeit: **96 h**

Art des Testes: **statischer Test**

Testsubstanz: **WAF**

Methode: **OECD Prüfrichtlinie 203**

Anmerkungen: **Keine Toxizität an der Löslichkeitsgrenze**

Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren : **EL50 (Daphnia magna (Großer Wasserfloh)): > 10.000 mg/l**

Expositionszeit: **48 h**

Art des Testes: **statischer Test**

Testsubstanz: **WAF**

Methode: **OECD- Prüfrichtlinie 202**


Toxizität gegenüber Algen : **NOEL (Pseudokirchneriella subcapitata (Grünalge)): >= 100 mg/l**

Endpunkt: **Wachstumshemmung**

Expositionszeit: **72 h**

Art des Testes: **statischer Test**

Testsubstanz: **WAF**

		Seite: 10
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

	Methode: <b>OECD- Prüfrichtlinie 201</b>
Toxizität gegenüber Fischen (Chronische Toxizität)	: <b>NOELR: Errechnet &gt;= 1.000 mg/l</b> Expositionszeit: <b>14 d</b> Spezies: <b>Oncorhynchus mykiss (Regenbogenforelle)</b>
Toxizität gegenüber Daphnien und anderen wirbellosen Wassertieren (Chronische Toxizität)	: <b>NOEL: 10 mg/l</b> Expositionszeit: <b>21 d</b> Spezies: <b>Daphnia (Wasserfloh)</b> Testsubstanz: <b>WAF</b> Methode: <b>OECD- Prüfrichtlinie 211</b>

## 12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

### Inhaltsstoffe:

Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Biologische Abbaubarkeit	: Ergebnis: <b>Nicht leicht biologisch abbaubar.</b> Biologischer Abbau: <b>2 - 4 %</b> Expositionszeit: <b>28 d</b> Methode: <b>OECD- Prüfrichtlinie 301 B</b>
--------------------------	--

## 12.3 Bioakkumulationspotenzial

Keine Daten verfügbar

## 12.4 Mobilität im Boden

Keine Daten verfügbar

## 12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Nicht relevant

## 12.6 Andere schädliche Wirkungen


### Produkt:

Sonstige ökologische Hinweise	: Keine Daten verfügbar
----------------------------------	-------------------------

## ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

### 13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt	: Abfälle nicht in den Ausguss schütten. Keine stehenden oder fließenden Gewässer mit Chemikalie oder Verpackungsmaterial verunreinigen. Übergabe an zugelassenes Entsorgungsunternehmen.
Verunreinigte Verpackungen	: Reste entleeren. Wie ungebrauchtes Produkt entsorgen. Leere Behälter einer anerkannten Abfallentsorgungsanlage

		Seite: 11
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

zuführen zwecks Wiedergewinnung oder Entsorgung.  
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

---

## ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

#### 14.1 UN-Nummer

**ADR:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:**

**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):**

**RID:**

#### 14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

**ADR:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:**

**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):**

**RID:**

#### 14.3 Transportgefahrenklassen

**ADR:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:**

**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):**

**RID:**

#### 14.4 Verpackungsgruppe

**ADR:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:**

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:**

**INTERNATIONAL MARITIME DANGEROUS GOODS (Seetransport gefährlicher Güter):**

**RID:**

#### 14.5 Umweltgefahren

**ADR:** Nicht anwendbar


**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – FRACHT:** Nicht anwendbar

**INTERNATIONAL AIR TRANSPORT ASSOCIATION – PASSAGIERE:** Nicht anwendbar

**RID:** Nicht anwendbar

**:** Nicht anwendbar

#### 14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

		Seite: 12
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

nicht anwendbar

#### 14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Schiffstyp: nicht anwendbar  
 Risikoschlüssel nicht anwendbar  
 Pollutant Kategorie: nicht anwendbar

Die Gefahrgutbeschreibung (falls oben angegeben) gibt evtl. nicht die Packungsgröße, Menge, den Endverbraucher oder die regionsspezifischen Ausnahmen wieder, die angewandt werden können. Für eine versandspezifische Beschreibung sollten die Versandpapiere hinzugezogen werden.

---

### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

#### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

REACH - Liste der für eine Zulassung in Frage kommenden besonders besorgniserregenden Stoffe (Artikel 57) : Nicht anwendbar

REACH - Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe (Anhang XIV) : Nicht anwendbar


REACH - Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Zubereitungen und Erzeugnisse (Anhang XVII) : Schmieröle (Erdöl), C20-50-, Mit Wasserstoff Behandelte Neutrale Aus Öl

Verordnung (EG) Nr. 850/2004 über persistente organische Schadstoffe : Nicht anwendbar

Seveso III: Richtlinie 2012/18/EU des Europäischen Parlaments und des Rates zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen.  
 Nicht anwendbar

Wassergefährdungsklasse : WGK 1 schwach wassergefährdend

TA Luft : Gesamtstaub, Nicht anwendbar  
 : Staubförmige anorganische Stoffe, Nicht anwendbar  
 : Dampf- oder gasförmige anorganische Stoffe, Nicht anwendbar  
 : Organische Stoffe, Nicht anwendbar  
 : Krebserzeugende Stoffe, Nicht anwendbar

		Seite: 13
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

: Erbgutverändernd, Nicht anwendbar

: Reproduktionstoxisch, Nicht anwendbar

**Die Komponenten dieses Produktes sind in folgenden Verzeichnissen aufgeführt:**

- TSCA : Auf der TSCA-Liste
- DSL Alle Bestandteile dieses Produkts sind auf der kanadischen DSL- Liste
- AICS Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- ENCS Erfüllt die Voraussetzungen der Liste nicht
- KECI Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- IECSC Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen
- PICCS Ist auf der Liste oder erfüllt deren Voraussetzungen

**Verzeichnisse**

AICS (Australien), DSL (Kanada), IECSC (China), REACH (Europäische Union), ENCS (Japan), ISHL (Japan), KECI (Korea), NZIoC (Neuseeland), PICCS (Philippinen), TCSI (Taiwan), TSCA (USA)

**15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung**

Keine Daten verfügbar

**ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben**


**Weitere Information**

Überarbeitet am: 31.07.2016

**Volltext der H-Sätze**

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

Sonstige Angaben : Es wird davon ausgegangen, dass die hierin enthaltenen Informationen richtig sind; ihre Richtigkeit wird jedoch nicht bestätigt, und zwar ungeachtet dessen, ob die Informationen direkt vom Unternehmen stammen oder nicht. Abnehmer

		Seite: 14
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

werden gebeten, die Aktualität, Anwendbarkeit und Angebrachtheit der Informationen bestätigen zu lassen, bevor das Produkt verwendet wird. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde von der Abteilung für Umwelt, Gesundheit und Sicherheit von Valvoline zusammengestellt (+31 (0)78 654 3500).

Quellen der wichtigsten Daten, die zur Erstellung des Datenblatts verwendet wurden

Liste der Abkürzungen und Akronyme, die aber nicht unbedingt, in diesem Sicherheitsdatenblatt verwendet werden könnten :

ACGIH: Amerikanische Konferenz der staatlichen Industriehygieniker (American Conference of Governmental Industrial Hygienists)

BEI : Biologischer Expositionsindex

CAS: Chemical Abstracts Service (Bereich der American Chemical Society).

CMR: karzinogen, erbgutverändernd oder fortpflanzungsgefährdend (Carcinogenic, Mutagenic or Toxic for Reproduction)

Ecxx: Wirksame Konzentration (Effective Concentration) von xx

FG: lebensmittelgeeignet (food grade)

GHS: Global harmonisiertes System zur Einstufung und Kennzeichnung von Chemikalien (Globally Harmonized System of Classification and Labeling of Chemicals).

H-Satz: Gefahrenhinweis (H-statement)

IATA: Internationale Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association).

IATA-DGR: Dangerous Goods Regulation der Internationalen Flug-Transport-Vereinigung (International Air Transport Association, IATA).

ICAO: Internationale Zivillufffahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICAO-TI (ICAO): Technische Anweisungen der Internationalen Zivillufffahrt-Organisation (International Civil Aviation Organization)

ICxx: Hemmkonzentration (Inhibitory Concentration) für xx einer Substanz

IMDG: Internationaler Code für die Beförderung gefährlicher Güter mit Seeschiffen (International Maritime Code for Dangerous Goods)

ISO: Internationale Organisation für Normung (International Organization for Standardization)

LCxx: Letale Konzentration (Lethal Concentration) für xx Prozent der Versuchspopulation

LDxx: Letale Dosis (Lethal Dose) für xx Prozent der Versuchspopulation.

logPow: Oktanol/Wasser-Verteilungskoeffizient

N.O.S. : nicht anderweitig genannt (n. a. g)

OECD: Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (Organization for Economic Co-operation and Development)

AGW: Arbeitsplatzgrenzwert (N.O.S.)

PBT: Persistent, bioakkumulativ und toxisch

PEC: Vorausgesagte Konzentration, bei der eine Wirkung auftritt (Predicted Effect Concentration)


PEL: Zulässige Expositionsgrenzwerte (Permissible Exposure Limits)

PNEC: Vorausgesagte Nicht-Effekt-Konzentration (Predicted No Effect Concentration)

PSA: Persönliche Schutzausrüstung

P-Satz: Sicherheitshinweis (P-statement)

STEL: Kurzzeitgrenzwert (Short-term exposure limit)

		Seite: 15
<b>SICHERHEITSDATENBLATT</b>		Überarbeitet am: 31.07.2016
		Druckdatum: 01.06.2017
		SDB-Nummer: 000000217588
Synpower™ ATF 134		Version: 2.1
801938		

STOT: Spezifische Zielorgan-Toxizität (Specific Target Organ Toxicity)

TLV: Schwellengrenzwert (Threshold Limit Value)

TWA: Zeitlich gewichteter Mittelwert (Time-weighted average)

vPvB: Sehr persistent und sehr bioakkumulativ (Very Persistent and Very Bioaccumulative)

WEL: Exposition am Arbeitsplatz (Workplace Exposure Level)

ABM: Wassergefährdungsklasse für die Niederlande

ADNR: Verordnung über die Beförderung gefährlicher Güter auf dem Rhein

ADR: Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße (Agreement concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road).

CLP: Einstufung, Kennzeichnung und Verpackung (Classification, Labelling and Packaging)

CSA: Stoffsicherheitsbeurteilung (Chemical Safety Assessment)

CSR: Stoffsicherheitsbericht (Chemical Safety Report)

DNEL: Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (Derived No Effect Level).

EINECS: Europäisches Verzeichnis der auf dem Markt vorhandenen chemischen Stoffe (European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances).

ELINCS: Europäische Liste der angemeldeten chemischen Stoffe (European List of Notified Chemical Substances)

REACH: Registrierung, Bewertung, Zulassung und Beschränkung chemischer Stoffe (Registration, Evaluation, Authorisation and Restriction of Chemicals)

RID: Ordnung für die internationale Eisenbahnbeförderung gefährlicher Güter (Regulation Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

R-Satz: Risikosatz

S-Satz: Sicherheitssatz

WGK: Deutsche Wassergefährdungsklasse